

Fast erfroren und 3 Punkte im Winde verweht

War das heute ein stürmisches Spiel. Ich will es vielleicht mal prozentual aufteilen, 40 % Spielgeschehen, 60 % blies der Sturm den Ball wohin er wollte, tatsächlich sogar einmal rückwärts. In der ersten Spielhälfte hatten wir nicht nur die schlechtere Platzseite, nein auch der Schiri wehte wild mit den Armen und zeigte unseren Spielern deutlich, wie genervt er war. Es war wohl nicht sein Tag, denn mit seinen zahlreichen Entscheidungen sorgte er im Spielgeschehen für reichlich Unverständnis bei Spielern, Trainern und mitgereisten Frostbeulen. Wetterbedingt und durch zahlreiche Unterbrechungen des Unparteiischen, fanden wir nicht in unser System und kassierten schon in der ersten Halbzeit 3 Treffer, 2 davon leider aus Standardsituationen. Was sollte das erst in Halbzeit 2 werden. Das Wetter wurde nicht besser, trotzdem war unser Anspruch wenigstens den Anschluss irgendwie zu schaffen. Dafür mussten wir die Bälle flach spielen, kurze präzise Pässe und feuern aus allen Rohren. Die zweite Platzhälfte tat uns sichtlich besser. Wir konnten dem Gegner lange standhalten und hatten auch einige gute Spielszenen, aber die Zeit lief gegen uns und mit dem 4:0 in der 87. Spielminute machte der Gastgeber letzten Endes den Windbeutel zu. Wernigerode war ein starker Gegner mit reichlich heimischem Rückenwind und trotz 4:0 Niederlage war es okay, dass wir das heutige Spiel, Aufgrund fehlender Spieler und den widrigen Wetterbedingungen nicht abgesagt hatten. Wir wollen uns mit anderen Mannschaften messen, egal ob älterer Jahrgang, Mannschaftsumstellung oder Sturmböen die viel Kraft kosteten. Und da der Nikolaus wusste, dass unser Team heute alles geben würde, gab es trotz ungeputzter, duftender Schuhe, eine kleine energiereiche Überraschung schon vor dem Spiel.

Ein großes Dankeschön möchte ich an Maxis Mama richten. Liebe Rebecca Kühne, danke dass du immer selbstlos auch an andere denkst. Deinem heißen Tee haben wir es zu verdanken, dass es uns, bei diesem eisigen Wind, wenigstens heiß von innen wurde und ich keine erfrorenen Finger beim Filmen bekam ;-)

Mannschaftsaufstellung:

Lenny Malz (TW), Tyler Kumbu, William Kohl, Linus Rothmann, Finn Letz, Maximilian Kühne, Hannes Kersten, Louis Lampe, Martin Münzer, Denis Hein, Rocco Scheffler, Dorian Ehrich, Niclas Wolf, Arvid Fleck, Tom Börnicke, Vukasin Desivojevic